Betreff **|Tempelhof-Gebäude|**
Von Tempelhof als Commons <tempelhof@posteo.de>
An <heike.aghte@t-online.de>
Datum 03.05.2019 19:28

View this email in your browser

Tempelhof-Gebäude als Gemeingut

THF.VISION Newsletter April 2019

Ernährungshof – ermutigendes Gespräch mit der Geschäftsführerin der Tempelhof Projekt GmbH

Am 11. April fand das lange erwartete Gespräch mit Frau Heim-Wenzler, der Geschäftsführerin der Tempelhof Projekt GnbH, statt und erwies sich als sehr konstruktiv. Frau Heim-Wenzler bestätigte uns, dass eine dauerhafte Etablierung eines Ernährungshofs in den Bauteilen K2 und F2 im Tempelhofer Flughafen möglich ist.

Aus unser aller Sicht wären diese Räume auch ein idealer Standort für das vom Senat geplante „House of Food": Es könnte gut in das etwa 1000 Quadratmeter große Obergeschoss von K2 integriert werden, wo es insgesamt fünf Küchen, mehrere Essräume und Säle gibt. Profis und Laien, Erwachsene und Kinder könnten somit voneinander getrennte Räumlichkeiten nutzen und zugleich aufeinandertreffen. Damit könnte ein Ort der Ernährung und Bildung entstehen, der auf die ganze Stadt und darüber hinaus ausstrahlen würde.

Frau Heim-Wenzler stellte auch in Aussicht, dass weitere Räume rund um den offenen Innenhof zwischen K2 und F2 (zu dem die Zollgarage gehört) prinzipiell für einen Ernährungshof genutzt werden könnten.

Beim Thema „Ernährungshof" arbeiten wir eng mit dem Berliner Ernährungsrat zusammen, und bereits im Dezember 2018 entstand aus einem Expert*innen-workshop ein Konzept für einen „LebensMittelPunkt" genau für die genannten Räumlichkeiten, um die es nun im Gespräch ging. Der Workshop war von derselben Senatsverwaltung finanziert worden, die auch für das zukünftige „House of Food" verantwortlich ist: der Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz und Antidiskriminierung.

Mehr zu unserem Konzept des „Ernährungshofs" und „LebensMIttelPunktes"
http://thf.vision/2019/03/09/ernaehrungshof-und-lebensmittelpunkt/
Kontakt: Annette.Jensen@thf.vision

Besichtigung der Küche in K2

Politischer Salon 17. Mai 2019

Kai Ehlers: Demokratie in Europa (mit)gestalten - Über Partizipation zur selbstbestimmten Kooperation

Unser nächster Politischer Salon über „Zukunftsideen Berlin Tempelhof" bringt ein hochaktuelles Thema und einen ausgesprochen spannenden Referenten ins Flughafengebäude. Dazu laden wir Euch alle herzlich ein!

Die EU vor der Wahl und Europa in tiefgreifendem Wandel. Wie kann ein Europa aussehen, in dem immer mehr Menschen sich den rechten Tendenzen entgegenstellen? Wie können partizipative Demokratieformen in Gemeinden und Regionen zu Selbstorganisation und mehr Verantwortung für das Individuum führen und zugleich Verständnis und Vertrauen in die Politik stärken - auch in Berlin, z.B. auf dem Gelände des ehemaligen Tempelhofer Flughafens? Wie können aus dezentralen Ansätzen direkterer Demokratie Impulse für ein föderales Europa der Demokratien entstehen? Sind wir also in der Lage, statt unfruchtbaren, aggressiven Rückzugs auf Nationalismen neue Gesellschaftsstrukturen zu entwickeln, durch die Kombination moderner Errungenschaften mit traditionellen, westlichen und östlichen Gemeinschaftskulturen? Und so zugleich eine Brücke zu unseren eurasischen Nachbarn zu schlagen?

Ort: Alte Zollgarage im Tempelhofer Flughafen (Bauteil F2)
Zeit: Freitag, 17.Mai, 19 Uhr

Partizipation ....und die Berliner Realität
Wir haben Post von Stadtbausenatorin Katrin Lompscher: Daraus entnehmen wir, dass die verschiedenen Senatsverwaltungen in einer Abfrage ihrer Nutzungs- und Entwicklungsvorstellungen zum Flughafengebäudes sehr unterschiedliche Vorstellungen geäußert haben. Deshalb müsse es nun erst eine „Klärung und Konsensfindung im politischen Raum für die Entwicklungsrichtung und Nutzung des Gebäudes" erreicht werden, bevor es mit der Partizipation weitergehen könne.

Da sind wir platt! Ist nicht exakt solch eine Klärung der „Entwicklungsrichtung und Nutzung" der Sinn und Zweck der Beteiligung der Stadtgesellschaft? Oder sind wir zu altmodisch, wenn wir auf die Koalitionsvereinbarungen verweisen, die sagen: „Die Koalition steht für eine Stadtentwicklung, die gemeinsam mit den Bürger*innen konzipiert wird." (S.31) und „Das Nutzungskonzept (für das Flughafengebäude Tempelhof) wird partizipativ entwickelt." (S.35)? Haben die Senatsverwaltungen das einfach nur übersehen?
Interessant ist Der Anlass für den Brief von Frau Lompscher war ein Schreiben vom März 2019, geschickt von Teilnehmenden des Jugendpartizipationsprojektes. Neben konkreten Empfehlungen zur Nutzung der Außenanlagen plädierten die Jugendlich darin engagiert dafür, eine „echte Beteiligung und Mitbestimmung von Bürger.innen" zu ermöglichen und vorher keine weiteren Entscheidungen zur Nutzung des Gebäudes zu treffen.
Jetzt könnte es also so sein, dass das genaue Gegenteil vorgesehen ist!

Jugend-Partizipationsprojekt geht weiter

Trotz der Kapriolen im Senat setzen wir unsere Bemühungen fort, junge Menschen in ihrem Engagement für eine nachhaltige Nutzung des Flughafengebäudes zu unterstützen. Dazu gehören die Jugend-Aktivtage, jeweils am letzten Samstag im Monat.
Ein Poetry-Slam-Workshop mit der Musikerin Gloria Blau war der Mittelpunkt des Aktivtags am 27.April im Torhaus. Er bot einen ganz anderen Zugang, sich Gehör zu verschaffen, und schon nach wenigen Übungen entstanden überraschende, vielfältige Texte. Ein toller Workshop – und einige Ergebnisse werden demnächst beim Torhaus zu bewundern sein.

Am selben Termin gründete sich auch die Arbeitsgruppe „Urban Gardening", die in den nächsten Wochen loslegen will.

Weitere Informationen: heike.aghte@thf.vision und jule@mehrwertvoll.de
Das Projekt wird unterstützt vom Rat für Nachhaltige Entwicklung

Torhaus wird zur Ideenschmiede – „Tempelfest" im Juni!

Partizipation konkret: mal engagiert, mal spielerisch, mal humorvoll, und jeweils verbunden mit der Gelegenheit, das Gelände am früheren Flughafen näher kennenzulernen - das wird derzeit im Torhaus geplant und vorbereitet. Vom 1. bis 23.Juni startet dann das „Tempelfest" mit verschiedenen spannenden Angeboten. SAVE THE DATE!
Kontakt: torhaus@thf.vision

Termine im Mai

Sonntag, 5.Mai: Tempelhofer Feld: Die Feldmusik startet in die diesjährige Saison!
Ab 15 Uhr, Haus 104, Tempelhofer Feld, Neuköllner Seite,

Sonntag,12. Mai: 70-jähriges Luftbrückenjubiläum mit Tag der Offenen Tür im Flughafengebäude. Und einem bunten Picknick verschiedener THF- Initiativen auf dem Tempelhofer Feld (Nähe Eingang zum Festgelände), Beginn ca 14 Uhr

Freitag, 17. Mai Alte Zollgarage: Politischer Salon mit Kai Ehlers: Demokratie in Europa (mit)gestalten - Über Partizipation zur selbstbestimmten Kooperation,
Beginn 19 Uhr

Samstag, 25. Mai Jugend-Aktivtag beim Torhaus, Beginn 12 Uhr

Samstag, 25.Mai Tempelhofer Feld: 5 Jahre Volksentscheid!
Unsere Partner.innen bei „100% Tempelhofer Feld" laden

zum Picknicken und Mitfeiern ein.

Sonntag, 26. Mai Außenanlagen am Columbiadamm: "
Natur und Klimaschutz beim Flughafengebäude
Tempelhof"; begleitete Spaziergänge;
Beginn: 12 Uhr / 14 Uhr / 16 Uhr

UND: 1. - 23. Juni Tempelfest am Columbiadamm

Finanzielle Unterstützung

Um unsere Aktivitäten fortführen und ausbauen zu können, brauchen wir finanzielle Unterstützung. Hier gibt es die Möglichkeiten dazu: (THF.VISION gUG ist als gemeinnützig anerkannt)

- Unser Spendenkonto: GLS-Bank, IBAN: DE25 4306 0967 1227 1334 00; BIC: GENODEM1GLS
- über PayPal
- Außerdem gibt es eine erste Mini-Kollektion von up-gecycelten Second-Hand-T-Shirts, mit dem Logo handbemalt (!) und mit dem bezwingenden Charme des Unvollkommenen ausgestattet. Sie sind gegen eine Spende erhältlich. (Dieses Projekt wird auch noch weiter entwickelt. :-)

Copyright © 2019 Tempelhof-Gebaeude, All rights reserved.

Mit dieser Mail gibt´s neuste Informationen für Leute, die Tempelhof zu einem Gemeingut machen wolle.

Our mailing address is:
Tempelhof-Gebaeude
Tempelhof-Flughafengebaude
Berlin 00000
Germany

Add us to your address book

Want to change how you receive these emails?
You can update your preferences or unsubscribe from this list.